

[...]

Doch gar Grausames geschieht des Nächts am Ufer des Neunaugensees. Dunkle Gestalten leben dort, und sie freveln dem Herre Efferd gar immerdar. Sie jagen und töten all jene Wesen, die dem Herren Efferd gefällig, und zum Hohne des Gottes bringen sie ihm seine eigenen Wesen als grausiges Opfer dar. So sei gewarnt, Wandersmann, das Seeufer des Neunaugensees ist des Tages schon gefährlich, des Nächts gar tödlich. Einmal unvorsichtig, und schon bald bist du es selbst, der da geopfert in den Ruinen des Götterhauses liegt.

[...]

- Abschrift eines Reisetagebuchs, Verfasser und Datum unbekannt